

Medienmitteilung | 6. März 2019

Thurbo und SBB beantragen die Übertragung der Bahn-Infrastruktur Wil – Weinfelden – Kreuzlingen an die SBB.

Thurbo und die SBB beantragen beim Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) die Infrastrukturkonzession für die Strecken «Wil – Weinfelden» und «Weinfelden – Kreuzlingen» von Thurbo auf die SBB zu übertragen. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit den Kantonen Thurgau und St. Gallen sowie dem Bundesamt für Verkehr BAV. Die SBB betreiben bereits heute im Auftrag von Thurbo die Infrastruktur. Für die Kundinnen und Kunden ändert sich nichts.

In Zusammenhang mit der Betriebsaufnahme von Thurbo im Jahr 2003 wurde die Infrastruktur der früheren Mittel-Thurgau-Bahn (MThB) auf Thurbo übertragen. Der Betrieb und Unterhalt einer Infrastruktur passt strategisch nicht zum übrigen Geschäftsfeld von Thurbo. Mit Ausnahme der Strecke Wil – Weinfelden – Kreuzlingen befahren die Thurbo Züge Bahnhöfe und Gleise, die im Besitz von SBB und Südostbahn sind. Eine Integration der Infrastruktur der ehemaligen MThB in die SBB war seinerzeit aus zeitlicher und finanztechnischer Sicht nicht möglich. Inzwischen hat sich die Ausgangslage geändert: Sämtliche Bahninfrastrukturen werden allein über den Bund durch den Bahninfrastrukturfonds (BIF) finanziert.

Die Übertragung entspricht den strategischen Stossrichtungen beider Unternehmen. Die SBB ist bereits heute im Auftragsverhältnis für Thurbo für den Betrieb und Unterhalt der Strecke Wil – Weinfelden – Kreuzlingen tätig. Die SBB übernimmt nebst den Sachanlagen zum Buchwert auch die Darlehensschulden aus Investitionshilfen, welche der Bund und die Kantone Thurgau und St. Gallen der ehemaligen MThB und Thurbo gewährt hatten. Die Differenz finanziert sie für Thurbo erfolgsneutral aus.

Die Übertragung der Infrastruktur von Thurbo an die SBB hat keine Auswirkungen auf die übrigen Geschäftstätigkeiten von Thurbo und auf ihre Rechtsform. Thurbo bleibt eine eigenständige Aktiengesellschaft im Besitz von SBB (90%) und Kanton Thurgau (10%). Thurbo erbringt Leistungen im Regionalverkehr in der Ostschweiz im Auftrag von Bund und den Kantonen.

Die zuständigen Gremien der SBB, Thurbo, des Bundesamts für Verkehr, der Kantone Thurgau und St. Gallen haben der Eigentums- und Darlehensübertragung zugestimmt. Die SBB und Thurbo stellen nun den Antrag zur Konzessionsübertragung an das UVEK. Bei Zustimmung des UVEK erfolgt die Übernahme durch die SBB rückwirkend per 1.1.2019.

Auskunft:

- Thurbo: Werner Fritschi, Mediensprecher, 071 554 00 14, medienstelle@thurbo.ch
- SBB: SBB Medienstelle, 051 220 41 11, press@sbb.ch
- Bundesamt für Verkehr: Medienstelle, 058 462 36 43, presse@bav.admin.ch

Thurbo AG

Medienstelle

Bahnhofstrasse 31

8280 Kreuzlingen 1

Telefon +41 71 554 00 14

medienstelle@thurbo.ch

www.thurbo.ch